

Webbasierte Anwendungen Blatt 7

Thema: Client-Server-Kommunikation Abgabetermin: 11.06.2018

Was muss der Browser machen, nachdem er folgende Antwort auf eine GET-Anfrage vom Server bekommen hat?

0.5P

```
/HTTP/1.1 401 Unauthorized
Date: Mon, 13 Jan 2003 08:35:41 GMT
Server: Apache/1.3.24 (Win32) PHP/4.3.0
WWW-Authenticate: basic realm="geschuetzterBereich"
```

Implementierung

3P

1. Legen Sie eine neue Java-Web-Application „studfilesserver“ an. (Sie benötigen für diese Aufgabe keine Frameworks)
2. Alle Mediendateien sollen zukünftig aus dieser Webanwendung geladen werden, passen Sie ihre bisherige Webanwendung entsprechend an.
3. Sorgen Sie mit einem Filter dafür, dass Bild- und Video-dateien bis zu 30 Tage nach ihrem Abruf im Cache des Browsers verbleiben. Außerdem soll der Header ContentType mit zurückgeliefert werden. Dieser soll „image/png“ bei den Bildern und „video/mp4“ beim Video zurückliefern. Beachten Sie: Das Setzen des laut HTML Standard richtigen Headers „Content-Type“ wird vom Glassfish-Server überschrieben, damit wir die Änderung nachvollziehen können, deshalb den Header „ContentType“ verwenden.
4. Entfernen Sie alle Artikel und (sofern vorhanden) Kommentare die sie im Code des Frontends angelegt haben und schreiben Sie diese in JSON-Dateien, die sie ebenfalls über den neuen „studfilesserver“ verfügbar machen. Für die Kommentare können Sie auch folgendes JSON hinterlegen: {"message" : "success"}
5. Schreiben Sie ihre Client-Anwendung so um, dass die Artikeldaten vom Server geladen werden, wenn sie nicht im localStorage vorhanden sind. Befüllen Sie den localStorage auch mit den abgerufenen Daten. Nutzen Sie dazu eine asynchrone Methode. (XMLHttpRequest oder Fetch-API)
6. Beim Absenden eines Kommentars oder Artikels soll dieser (zusätzlich zur bereits existierenden Abspeicherung in den local-Storage) an den Server gesendet werden. Senden Sie die Daten erst einmal an die JSON-Datei auf dem Server. Wie können Sie sich die Antwort, die sie nach dem Absenden der Daten empfangen, erklären?

Hinweise:

- Bilder und andere statische Dateien können in dieser einfachen Art der Webapplikation einfach dem Ordner „webpages“ hinzugefügt werden.

- Um same-origin Probleme zu vermeiden Deployen Sie ihre serverseitige Webapplikation im selben Glassfish, wie das Frontend.

Tipp: Implementieren Sie ihre Lösung wieder gut wiederverwendbar. Im nächsten Schritt geht es darum, die Objekte nicht nur lokal zu speichern, sondern auch an eine Server zu senden.